

technisch-wissenschaftlichen Zusammenarbeit sowie der betrieblichen Weiterentwicklung von Erzeugnissen und Typenreihen — Finanzierung der Anlaufkosten — (GBl. I S. 229).

(3) Im § 1 Abs. 1 Buchst. a der Anordnung vom 4. Oktober 1955 über die Finanzierung der Forschungs- und Entwicklungsstellen, der Einführung neuer Erzeugnisse in die Produktion, der Standardisierungsarbeiten, der Aufgaben der technisch-wissenschaftlichen Zusammenarbeit sowie der betrieblichen Weiterentwicklung von Erzeugnissen und Typenreihen (GBl. I S. 669) sind die Worte „soweit sie für eine spätere Fertigung nicht verwendet werden können“ zu streichen.

Berlin, den 1. Juli 1957

**Der Präsident der Deutschen Notenbank
K u c k h o f f**

Anlage 2

zu vorstehender Anordnung Nr. 1

Plan der Anlaufkosten

Kostenträger bzw. Kostenträgergruppe	Mit erhöhten Kosten zu prod. Erzeugnisse			Anlaufkosten				Geplante Prod.-Menge				In die Kosten zuverrechnen			
	Menge	Beginn	Ende des Zeitraumes	pro. Erzeugnis insgesamt		davon 1957 1958		1957	1958	1959	1960	1957	1958	1959	1960
				TDM	TDM	TDM	TDM								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

**Anordnung Nr. 2*
über die Kreditgewährung an volkseigene Betriebe für Anlaufkosten.**

— Anlaufkredite an volkseigene Baubetriebe —
Vom 1. Juli 1957

Auf Grund des Beschlusses des Ministerrates vom 21. Juli 1955 über Maßnahmen zur Förderung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts in der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. I S. 521) wird folgendes angeordnet:

§ 1

Die Deutsche Investitionsbank gewährt im Rahmen des Planes der langfristigen Kredite den volkseigenen Baubetrieben Kredite für Anlaufkosten.

§ 2

(1) Die Anordnung Nr. 1 vom 1. Juli 1957 über die Kreditgewährung an volkseigene Betriebe für Anlaufkosten (GBl. II S. 223) gilt für die Kreditgewährung an volkseigene Baubetriebe entsprechend.

(2) Bei Verletzung der Kreditdisziplin durch volkseigene Baubetriebe ist die Deutsche Investitionsbank berechtigt, Sanktionen gemäß der Anordnung vom 28. April 1955 über Maßnahmen bei Verletzung der Kreditdisziplin durch volkseigene und konsumgenossenschaftliche Betriebe (Sonderdruck Nr. 81 des Gesetzblattes) anzuwenden.

(3) Die Deutsche Investitionsbank ist berechtigt, überfällige Kredite nach der Anordnung vom 22. August 1955 über das Haushaltsvollstreckungsverfahren in der volkseigenen und konsumgenossenschaftlichen Wirtschaft (GBl. II S. 313) einzuziehen. Die Deutsche Investitionsbank ist vollstreckungsberechtigtes Organ im Sinne des Abschnittes I der Anordnung vom 22. August 1955.

* Anordnung Nr. 1 (GBl. II S. 223)

Anlage 1

zu vorstehender Anordnung Nr. 1

**Kalkulationsschema
für die Ermittlung der Produktionsselbstkosten**

	normale Kosten	überhöhte Kosten
Grundmaterial	_____	_____
Grundlohn	_____	_____
Direkte Grundkosten	_____	_____
Indirekte Grundkosten	_____	_____
Grundkosten	_____	_____
Abteilungsgemeinkosten	_____	_____
Betriebsgemeinkosten I	_____	_____
Andere Gemeinkosten / Vorleistungen	_____	_____
Produktionsselbstkosten	=====	=====

§ 3

Diese Anordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juli 1957 in Kraft.

Berlin, den 1. Juli 1957

Der Minister der Finanzen

I. V.: Dr. M. S c h m i d t
Erster Stellvertreter des Ministers

Anordnung Nr. 3*

der Allgemeinen Lieferbedingungen für Getreide, Speisehülsenfrüchte und Ölsaaten und der Richtlinien über deren Qualitätsbestimmungen.

Vom 5. Juli 1957

Zur Änderung der Anordnung vom 21. Juni 1955 der Allgemeinen Lieferbedingungen für Getreide, Speisehülsenfrüchte und Ölsaaten und der Richtlinien über deren Qualitätsbestimmungen (GBl. II S. 209) wird folgendes angeordnet:

§ 1

In dem § 12 Abs. 4- und § 18 Abs. 1 der Anlage 1 zur Anordnung wird der Satz:

„Für die Qualitätsfeststellung und Abrechnung von Importgetreide gelten die Anweisungen des Staatssekretariats für Erfassung und Einkauf vom 14. Oktober und 10. November 1953“

gestrichen.

§ 2

Diese Anordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juli 1957 in Kraft.

Berlin, den 5. Juli 1957

Der Staatssekretär für Erfassung und Einkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse

Streit

* Anordnung Nr. 2 (GBl. II 1956 S. 319)